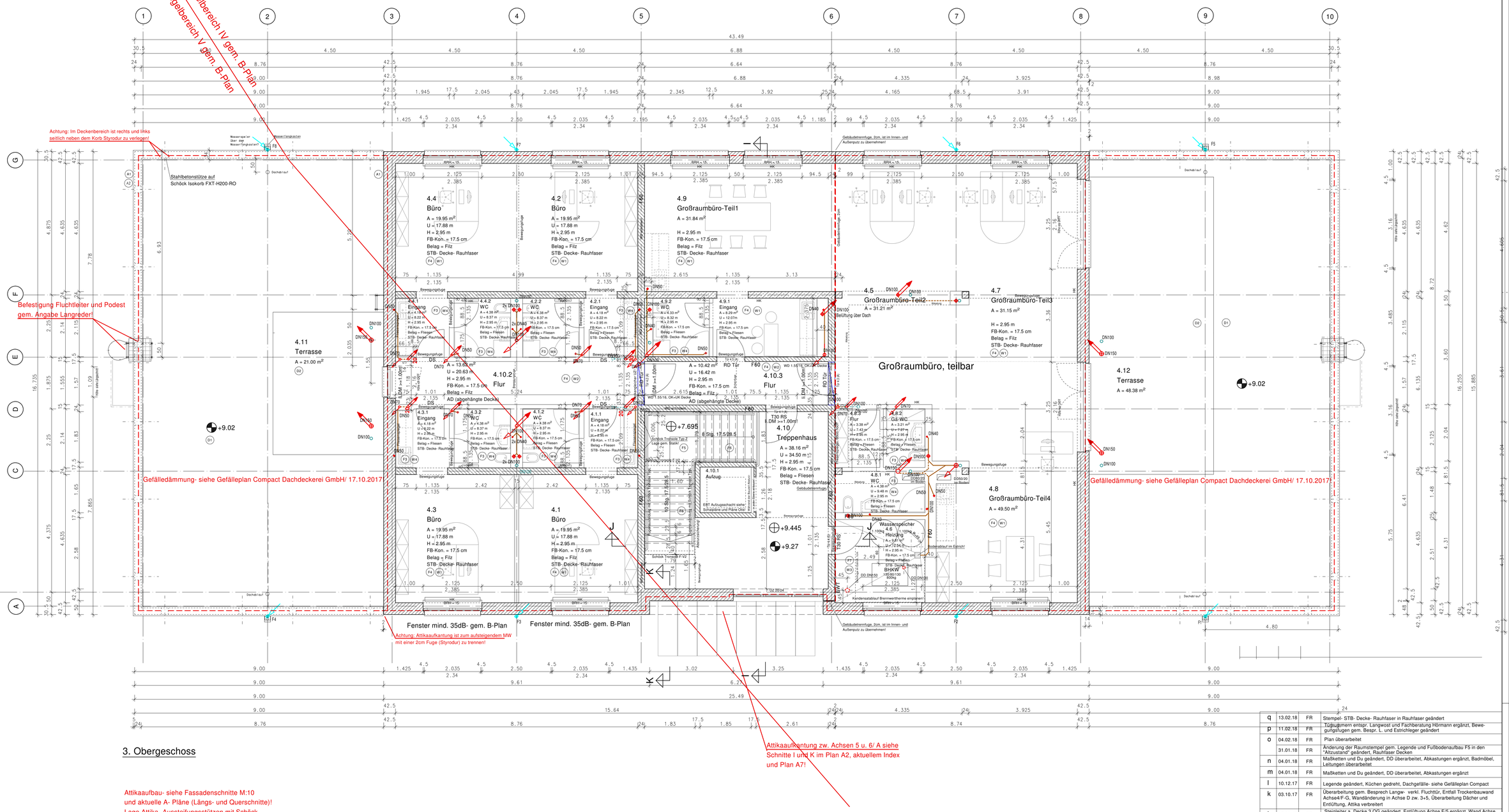
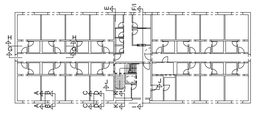


3. Obergeschoss

Attikaaufbau- siehe Fassadenschnitte M:10
und aktuelle A- Pläne (Längs- und Querschnitte)!
Lage Attika- Aussteifungsstützen mit Schöck-
körben AXT- gem. geprüfter Statik, siehe
Schalplan Büro Langreder (NIG)!

Siehe Planauszug A03-1, aktuellem Index, exemplarisch für Trockenbau-, Estrich-, Heizung/ Lüftung/ San.- Elektro-, Fliesen- Arbeiten!



Übersicht Fassadenschnitte M 1:10 und Schnitte 1:50

LEGENDE

- Aussenmauerwerk gem. Statik
- Stahlbeton gem. Statik
- Innenmauerwerk gem. Statik
- Sturz/ Stahlbetonfertigteil gem. Statik
- unbewehrter Beton/ Estrich
- Dämmung
- Leichtbauwand
- Aussenkante Sohlplatte bzw Stb.- Decke

A1 Außenwandaufbau
Aussenputz, 20mm
incl. Armierung Oberputz
Hochfoschlegel 42.5cm
Innenputz, 15 mm

A2 Außenwandaufbau Sockel
Abdichtung gem. DIN 18195
Perimeterdämmung 14cm
Armierungsschicht mit Oberputz
zusätzlich im Eindreich mit Feuchte-
schutzanstrich
Schutz der Abdichtung im Erd-
reich (Noppenfolie)

S1 Sohlaufbau
vorh. Tonschicht
Geotextilgitter GAK3 20x20
Schotterschicht 40cm
Kiesschicht 30cm
Sandschicht 20cm
Sauberkeitsschicht 5cm
PE- Folie

D2 Dachaufbau Terrasse
wie D1, jedoch
anstatt Kieschüttung
Split, 5cm
Terrassenbelag, 3cm

D1 Dachaufbau
Dampfsperre/ Bitumenanstrich
Dachdämmung, 20cm
Gefälledämmung, mit Anfangshöhe 2cm!
Dachabdichtung
Kieschüttung, 5cm

W1 Wandoberflächenaufbau
Gipsputz, 15mm, Q2
GK- Wände Q2 spachtein
Rauhfaser, Anstrich

W2 Wandoberflächenaufbau
Gipsputz, 15mm, Q2
GK- Wände Q2 spachtein
Glasfasert., Anstrich

W3 Wandoberflächenaufbau
Gipsputz, 15mm, Q2
GK- Wände Q2 spachtein
Anstrich, Rauhfaser und Fliesen mit
Kleber 15mm in Absprache

W4 Wandoberflächenaufbau
Feuchtraumgipsputz, 15mm, Q2
GK- Wände Q2 spachtein
Fliesen mit Kleber 15mm oder
Rauhfaser, Anstrich

W5 Wandoberflächenaufbau
Feuchtraumgipsputz, 15mm, Q2 und
GK- Wände Q2 spachtein
Glasfasert., Anstrich

F1 Fußbodenaufbau 1
waagerechte Abdichtung
Dämmung 14cm
Trittschall 3cm
Dampfsperre
Estrich 7cm
Fliese incl. Kleber 15mm

F2 Fußbodenaufbau 2
wie F1 jedoch
anstatt Fliese
Filzbelag auf Ausgleichs-
spachtel, 15mm

F3 Fußbodenaufbau 3
Dämmung 7cm
Trittschall 3cm
Dampfsperre
Estrich 6cm
Fliese incl. Kleber 15mm

F4 Fußbodenaufbau 4
wie F3, jedoch
anstatt Fliese
Filzbelag auf Ausgleichs-
spachtel, 15mm

F5 Fußbodenaufbau 5
Fliese im Dickbettmörtel,
Gesamtaufbau 60mm

F6 Fußbodenaufbau 6
Naturstein 3cm im Mörtel-
bett (Trittstufe 3cm, Setz-
stufe 2cm)

F7 Fußbodenaufbau 7
Dämmung 7cm
Dampfsperre, Estrich im Gefälle
6-10cm, Kunststoffbeschichtung 5mm

Weiteres ist aus der Detailplanung M1:10
in Absprache mit der Bauleitung zu entnehmen!

Beton- und Stahlbetonarbeiten einschl. Durchbrüche
sowie Unterzüge und Stützen sind gem. Statik
auszuführen!

UK Unterzug bis UK Decke = Höhe Unterzug!

Raumstempel beinhaltet Rohbauflächen,
-höhen, -längen ohne Abzug gem. VOB/
Massen in Türöffnungen, Durchgängen sind
hierbei nicht berücksichtigt!

Wandfliesen entweder 2.40m (im Duschbe-
reich) o. 1.20m hoch, plus erforderliche Fugen-
breite gem. DIN und techn. Regelwerken, ex-
emplarisch für die Büros- siehe Raum 1.14.2!

AD	abgehängte Decke
BA	Bodenablauf
BDF oder DN	Bodendurchführung, DN
BRH	Brüstungshöhe
FD	Fußbodendurchbruch
DD	Deckendurchbruch
DS	dicht schließend; mit absenkbarer Bodendichtung
HK	Heizkörper
LBW	Leichtbauwand
OKFF	Oberkante Fertigfußboden
OKRF	Oberkante Rohfußboden
OT	Obertürschließer
RD	Rohdecke
T-RS	Rauchschutztür, selbstschl.
T30	feuerhemmend, selbstschl.
T30-RS	feuerhemmend mit Rauchschutz, selbstschließend
UK/UZ	Unterkante/Unterzug
VWI	Vorwandinstall., raumhoch
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz

OKRF
OKFF
II.DM

OKRD
OKFF
lichtes Durchgangsmaß zwischen Rahmen und Türblatt/ Fenster!

WD/ DD Elektro im Schnitt
WS/ WD/ DD Elektro im Grundriss
WD/ DD Heizung, Sanitär im Schnitt
WS/ WD/ DD Heizung, Sanitär im Grundriss
Schmutzwasserleitungen
Entlüftung
Schmutzwasserfallrohr
Regenwasserfallrohr

Der Unternehmer ist verpflichtet, die Ausführungsunterlagen gemäß VOB, Teil B (DIN 1961), 3, Absatz 3 zu prüfen und den Aufsteller auf endeckte oder vermutete Mängel hinzuweisen.

Alle Brüstungs- und Türhöhen sowie Oberkanten von Wanddurchbrüchen und -schlitze beziehen sich auf OKFF.

Für alle Pläne gilt der aktuelle Index.

Jegliche Ausführungen sind gem. DIN, Herstellervorschriften, Regeln sowie Angaben entsprechend der Statik auszuführen.

Alle Maße < 1.00 m werden in cm angegeben.
Rohbaumaße sind ohne Abzug der Vorwandinstallation etc.!

In den Ausführungsplänen sind Fugen festgelegt.
Diese sowie notwendig weitere Fugen, Art und Anordnung müssen von der Bauleitung und den ausführenden Firmen vor Ort geklärt werden. Bewegungs-, Anschluss- und Randfugen in allen Schichten übernehmen. Scheinfugen in Bodenbelägen in Absprache.

Zusammendrückbarkeit der gesamten Dämmschichten nicht mehr als 5 mm. Schüttungen müssen im eingebautem Zustand eine gebundene Form aufweisen. Bei Rohrausgleichsschichten muß die Trittschalldämmung oben liegen.
In Estrichfeldgrößen ab 30 qm, Seitenverhältnis 1:2, bei kleineren Versprüngen, Aussparungen, etc. Scheinfugen ausbilden.

Durchbrüche jeder Art und Aussparungen sind den Fachingenieurplänen sowie den Schalplänen zu entnehmen!

INDEX	DATUM	NAME	ÄNDERUNG
q	13.02.18	FR	Stempel- STB- Decke- Rauhfaser in Rauhfaser geändert
p	11.02.18	FR	Türzugmern entspr. Langwost und Fachberatung Hörmann ergänzt, Bewegungsfugen gem. Bespr. L. und Estrichleger geändert
o	04.02.18	FR	Plan überarbeitet
	31.01.18	FR	Änderung der Raumstempel gem. Legende und Fußbodenaufbau F5 in den "Altzustand" geändert, Rauhfaser Decken
n	04.01.18	FR	Maßketten und Du geändert, DD überarbeitet, Abkastungen ergänzt, Badmöbel, Leitungen überarbeitet
m	04.01.18	FR	Maßketten und Du geändert, DD überarbeitet, Abkastungen ergänzt
l	10.12.17	FR	Legende geändert, Küchen gedreht, Dachgefälle- siehe Gefälleplan Compact
k	03.10.17	FR	Überarbeitung gem. Besprech Langw- verkl. Fluchttür, Entfall Trockenbauwand Achse4/F-G, Wandänderung in Achse D zw. 3+5, Überarbeitung Dächer und Entlüftung, Attika verbreitert
j	12.09.17	FR	Steigleiter a. Decke 3.OG geändert, Entlüftung Achse E/5 ergänzt, Wand Achse F/5-6 gem Schalplan in STB geä.
i	03.09.17	FR	Ergänz. Steigleiter a. Decke 3.OG, Küchenzeilen gem. E-Mail u.femm. Bespr. bis 28.08, nochmalige Änderung Steigleiter 03.08, Einz. Gefälledämmung
h	26.08.17	FR	Ergänz. Lärmpegelbereich gem. gültigem B-Plan, Versch. gem. Bespr. 23.08.17 u. Brandschutzauflagen gem. 1. Nachtrag, Vordach geändert, Fußbodenaufb. geä.
g	10.06.17	FR	Lage BHKW und Wasserspeicher gem. Bespr. 11.08.17 erg., Aussteifungsstützen im Attikabereich entfernt- siehe hierzu Schalplan vom Büro Langreder (NIG), zu den Iso- Schöckkörben OXT Achsen 5-6/A siehe ebenso Schalpläne NIG
f	10.06.17	FR	WD Achsen 5+6 zw. D+E ergänzt, Aufzug und Decke zum 2.OG überarb.
e	05.06.17	FR	Verkürzung um 12cm, Planüberarb., Treppenfuge geändert, SW gem KK überarbeitet, Plan Rohbau hergestellt
d	02.06.17	FR	DD/WD ergänzt
c	29.05.17	FR	Überprüfung Massen, Änderung FT- Treppe, Ergänzung SW
b	15.05.17	FR	Änderung gem. Besprechung 15.05.17
a	12.05.17	FR	Änderung gem. Detailänderung und Besprechung 08.05.17

ALLE FLÄCHEN SIND PER CAD ERMITTELT!
ALLE MAßE SIND VOR ORT ZU PRÜFEN! UNSTIMMIGKEITEN JEGLICHER ART DER BAULEITUNG MITZUTEILEN!

+-0.00 = 56.20 üNN

ARCHITEKTURBÜRO
DIPL.-ING. KLAUS V. FEHREN-B'ZENCKER
KARL-PRINDEL-STR. 33
30826 GARBSEN
OT SOALDE ROLLINGEN
TELEFON: 05031 / 7050-0
TELEFAX: 05031 / 71659
E-MAIL: INFO@KVF-ARCHITEKT.DE

BAUVORHABEN:
Neubau B6- Office
Bremerstr. 29

Peter Langwost

BAUHERR:
Peter Langwost
Heinkestr. 1-3
30827 Garbsen
Fon 05131 96055

PLANINHALT:
3. Obergeschoss

MAßSTAB:	GEZEICHNET:	PROJ.-NR.:	INDEX:
1:50	FR	1605	q
DATEI: F185			A0

DATUM: 06.05.17

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

BLATT: 05